Sonnabend, den 10. April 1886.

Der sächsische Erzähler,

Wochenblatt für Bischofswerda, Stolpen und Umgegend.

Amtsblatt der Kgl. Amtshauptmannschaft, der Kgl. Schulinspection u. des Kgl. Hauptsteueramtes zu Bautzen, sowie des Kgl. Amtsgerichtes und des Stadtrathes zu Bischofswerda.

Diese Zeitschrift erscheint wöchentlich zwei Mal, **Mittwochs** und **Sonnabends**, und kostet einschließlich der Sonnabends erscheinenden „**belletristischen Beilage**" vierteljährlich 1 Mark 50 Pf. Einzelne Nummer 10 Pf.

Bestellungen werden bei allen Postanstalten des deutschen Reiches, für Bischofswerda und Umgegend in der Expedition dieses Blattes angenommen.

Einundvierzigster Jahrgang.

Inserate, welche in diesem Blatte die weiteste Verbreitung finden, werden bis **Dienstag** und **Freitag** früh 9 Uhr angenommen u. kostet die dreigespaltene Corpuszeile 10 Pf., unter „Eingesandt" 20 Pf. Geringster Inseratenbetrag 25 Pf.

Bekanntmachung.

Von dem Mühlenbesitzer August Grosche in Nedaschütz ist bei der unterzeichneten Amtshauptmannschaft die Einziehung des über die ihm gehörige Parcelle Nr. 262 des Flurbuchs für Coblenz von Großhähnchen nach Nedaschütz führenden Weges beantragt worden.

In Gemäßheit von § 14 des Wegebaugesetzes vom 12. Januar 1870 wird dieser Antrag mit dem Bemerken andurch zur öffentlichen Kenntniß gebracht, daß Widersprüche dagegen, bei deren Verlust, binnen 3 Wochen von heute an gerechnet, bei der unterzeichneten Behörde anzumelden sind.

Bautzen, am 6. April 1886.

Die Königliche Amtshauptmannschaft.
von Boxberg.

Heuke.

Die Abführung

der **Brandversicherungs-Beiträge** auf den am 1. April d. J. fälligen 1. Termin wird hierdurch in Erinnerung gebracht.

Stadtrath Bischofswerda, den 30. März 1886.

Sinz.

Dienstag, den 13. April 1886, 3 Uhr Nachmittags,

sollen **im Amtsgerichtshofe hier** ein offener Kutschwagen und ein Pfeilerspiegel versteigert werden.

Königliches Amtsgericht Bischofswerda, am 9. April 1886.

Appolt, Ger.-Vollz.

Freiwillige Versteigerung.

Auf Antrag der Erben der Häuslernahrungsbesitzerin Auguste Henriette verw. **Klemmer**, geb. Stange in Semmichau, soll die zu deren Nachlasse gehörige **Häuslernahrung** Nr. 16 des Brandcatasters und Fol. 20 des Grund- und Hypothekenbuchs für Semmichau, bestehend aus den Flurstücken Nr. 31a, 31b, 76, 85 und 119, nach dem Flurbuche 3 Acker 40 □Ruthen — 1 Ha. 73 Ar Fläche umfassend und mit 75,[illegible] Steuereinheiten belegt, ortsgerichtlich auf 6300 Mk. geschätzt, nebst einigem Inventar im Taxwerthe von zusammen 30 Mk. 10 Pf.

den 15. April 1886

des Vormittags 11 Uhr **zu Semmichau an Ort und Stelle** freiwilliger Weise versteigert werden.

Unter Hinweis auf den an hiesiger Gerichtsstelle, sowie in der Wohnung des Ortsrichters zu Semmichau aushängenden, die Beschreibung des Grundstücks, das Inventarienverzeichniß, sowie die Versteigerungsbedingungen enthaltenden Anschlag werden Erstehungslustige geladen, gedachten Tags zur angegebenen Stunde **in der Klemmer**'schen **Häuslernahrung zu Semmichau** zu erscheinen, sich zum Bieten anzugeben, ihre Zahlungsfähigkeit nachzuweisen und sich des Weiteren zu gewärtigen.

Bautzen, am 1. April 1886.

Das Königliche Amtsgericht.
Meusel.

Abl.

Bekanntmachung.

Die diesjährigen **Osterprüfungen** hiesiger Schulen werden in nachstehender Ordnung abgehalten:

1) Fortbildungsschule: Sonntag, den 11. April, nachm. 2½ Uhr.
2) II. Bürgerschule: Montag, den 12. April, vorm.: Cl. VI—IIb — nachm.: Cl. IIa und I.
3) I. Bürgerschule: Dienstag, den 13. April, vorm.: Kcl. VI und V und Mcl. VI und V.
   „ „ 13. „ nachm.: Kcl. IV und Mcl. IV.
   Mittwoch, „ 14. „ vorm.: Kcl. III und II und Mcl. III und II.
   „ „ 14. „ nachm.: Kcl. I und Mcl. I.
4) Selecta: Donnerstag, den 15. April, vorm. Cl. II und I.
5) Turnprüfung: Donnerstag, den 15. April, nachm. 2 Uhr.

Die Zeichnungen und weiblichen Handarbeiten sind im Zimmer Nr. 12 und bez. 13 ausgestellt.

Zu diesen Prüfungen wie auch zu der Sonnabend, den 17. April, stattfindenden Entlassung der Confirmanden werden alle Freunde der Schule hierdurch ergebenst eingeladen.

Bischofswerda, den 9. April 1886.

Dr. ph. **G. Henze**, Dir.

Dank.

Den lieben Nachbargemeinden von Weickersdorf, Frankenthal, Großdrebnitz, Kleindrebnitz, Geißmannsdorf, Harthau, sowie dem Herrn Rittergutsbesitzer v. Hartmann auf Frankenthal und der freiwilligen Feuerwehr von Bischofswerda und Rammenau, welche bei dem am 6. April a. c. durch Blitzschlag ausgebrochenen Schadenfeuer mit ihren Spritzen und Mannschaften herbeieilten, sowie Allen, welche Hilfe leisteten, unsern innigsten Dank. Gott möge Alle vor ähnlichem Unglück bewahren!

Goldbach, am 7. April 1886.

Der Gemeinderath.
Roch.

Roß- und Viehmarkt

zu **Neustadt** b. St. in Sachsen

Mittwoch, den 21. April 1886.